WOCHENSPIEGEL

RESSORT: MOSEL · TRABEN-TRARBACH
DATUM: 02.03.2016
AUTOR: ONLINE-AUSGABE

Foto: Agentur siko

Irmenach

Wohnhaus brennt bis auf die Grundmauern nach Kaminbrand ab

100 Einsatzkräfte unterwegs in Irmenach

Um 2.26 Uhr heulten heute, 2. März, in Irmenach die Sirenen: Die Feuerwehr wurde zu einem Kaminbrand in die Trarbacher Straße alarmiert. Vom Ofen im Erdgeschoss aus zog sich ein Kaminbrand hoch zum Schornstein. Flammen schlugen aus dem Kamin.

Umgehend begannen die Feuerwehrleute mit den Löscharbeiten, aber der Wind kam erschwerend hinzu. Durch die große aufgestaute Hitze im Schornstein begann auch die

Außenfassade zu brennen. Innerhalb kürzester Zeit breitete sich das Feuer über alle Etagen des Wohnhauses aus.

Nach mehr als dreieinhalb Stunden gegen 6 Uhr war das Feuer unter Kontrolle und gelöscht. Aber die Wohnhaushälfte ist akut einsturzgefährdet. Zur technischen Hilfe wurde das THW am frühen Morgen alarmiert. Der Einsatz wird sich bis zum Abend hinziehen. Während der Löscharbeiten mussten die Nachbarn ihre Wohnhaushälfte verlassen, konnten am Morgen aber wieder in ihre Wohnung zurück. Der Bewohner der abgebrannten Wohnung kam zunächst bei Bekannten unter.

Das Haus muss wohl abgerissen werden. Im Einsatz waren zweitweise bis zu 100 Einsatzkräfte.